

Glückliche Zeiten Theater Toffen 2019

„Es gibt im Leben Momente, in denen man genau weiss, dass sie zu den glücklichen gehören.“

Das Theater Toffen lädt uns dieses Jahr zur Geburtstagsfeier, im Kreise der Familie ein. Ein Abend mit Laura, Gerry, Glyn, Stephanie, Adam, Maureen und natürlich Calvinu, Tuto, Aggi, Dinka und Bengie. Ein Abend voller glücklicher Zeiten.

Doch an diesem Abend geht es um viel mehr. Sehr viel mehr. Es geht um Vorurteile, um eine Zweiklassengesellschaft, in welcher der eigene Sohn etwas Besseres verdient, als eine „Coiffeuse“ oder Gäste sich über den Kellner lustig machen der unsere Sprache nicht versteht. Es geht um die ungleiche Liebe einer Mutter zu ihren Söhnen. Um Anerkennung und den Wunsch geliebt zu werden, als die Person, die man ist mit allen Eigenschaften und vorhandenen oder nicht vorhandenen Talenten. Um Liebe, Treue, Seitensprünge, Vergebung und Neuanfänge, um Erwartungen und Enttäuschungen. Mit dabei, wieder und wieder die Frage nach dem Glück. Was ist Glück? Sind wir glücklich?

Ja wir sind glücklich. Ich bin glücklich, wenn du glücklich bist.

Eine Komödie, so stand es im Flyer, wurde geboten und so mancher Lacher aus dem Publikum bestätigten das. Doch es ist eine bissige Komödie, eine Gesellschaftssatire. Das Stück nimmt uns als Zuschauer alle in die Pflicht und hält uns den Spiegel vor. Wie steht es mit unserer Ehrlichkeit? Sind wir geradlinig genug für unsere Meinung, Überzeugung und unsere Werte einzustehen? Wie sehr verbiegen wir uns, um anderen zu gefallen, um angenommen zu werden? Wieviel Toleranz lässt unsere Gesellschaft zu? Zum Schluss hält Laura sechs Hunde und es stellt sich die Frage, ob das Zusammenleben mit Hunden vielleicht einfacher ist als mit Menschen.

Die bunten Charaktere der Familie mit ihren Abgründen spielen die sieben Akteure des Theater Toffen eindrücklich und wie gewohnt professionell. Welch ein Tempo bei den Dialogen, was für Zungenbrecher und Wortspiele. Worum geht es bei „Bonsai -Apetassi“, „Madame Eta“ und „Muscoto“ wirklich und es wäre spannend zu diskutieren worauf sich die Aussage von Calvinu bezieht, der sagt: „Ist der Korken einmal aus der Flasche, darf er nicht wieder zurück“.

Mit den drei Schauplätzen, dem steten vor und zurück in der Geschichte gelang eine anspruchsvolle Produktion. Ist diese Geburtstagsfeier eine Farce oder zeigt sie uns eine ganz normale Familie? Lebe dein Leben, denn wer kann sagen, wann er wieder glücklich ist?

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen, dass Sie die glücklichen Zeiten nicht verpassen. Glückliche Zeiten beim Tanzen des Sirtaki, beim Singen von „O sole mio“, bei einem grossen Dessertteller, oder ganz einfach mit vollen Rängen im Theater Toffen. Was immer Sie glücklich macht, denn:

«Man weiss selten was Glück ist, aber man weiss meistens was Glück war» Françoise Sagan.

Danke, liebes Theater Toffen, es war grossartig. Auf die glücklichen Zeiten!

Monika Neuenschwander